

# I n h a l t.

	Seite
<b>Erforderliche Eigenschaften dessen, der sich mit der Ausbildung des jungen Pferdes beschäftigt . . . . .</b>	1
<b>Ansichten über das rohe Pferd . . . . .</b>	2
<b>Beachtungen, die einer geregelten Dressur zu Grunde liegen . .</b>	3
<b>Gleichgewicht, Biegung, Haltung und Gehorsam . . . . .</b>	5
<b>Das Gleichgewicht beim Pferde in natürlichem Zustande . . .</b>	5
<b>Gleichgewicht und Weiterbeförderung des thätigen Pferdes unter dem Reiter . . . . .</b>	6
<b>Biegung . . . . .</b>	10
<b>Haltung . . . . .</b>	10
<b>Gehorsam . . . . .</b>	11
<b>Ansicht über die gute und minder gute Ausarbeitung des Pferdes . . . . .</b>	12
<b>Beachtung bei der Dressur fremder Pferde . . . . .</b>	12
<b>Behandlung der Pferde im Stalle . . . . .</b>	15
<b>Erstes Auslegen von Decke, Gurt und Sattel . . . . .</b>	17
<b>Vorbereitung zum Anreiten . . . . .</b>	18
<b>Erstes Befolgen und Anreiten . . . . .</b>	20
<b>Gebrauch der Ruthe . . . . .</b>	25
<b>Die gute Anlehnung an das Mundstück . . . . .</b>	30
<b>Abweichungen von der guten Anlehnung . . . . .</b>	31
<b>Zweckmäßige Kopfstellung, um das Gleichgewicht des Pferdes zu regeln, und dessen gleichmäßige Bewegung dabei zu erlangen</b>	34
<b>Einleitung zur Arbeit . . . . .</b>	38
<b>Tempo . . . . .</b>	44

# XVI

Änderung der Körperform des Pferdes aus der natürlichen Haltung zum Gleichgewicht, und aus dem Gleichgewicht zur Versammlung . . . . .	47
Aufrichten . . . . .	48
Aufgerichtete Stellung des Schulpferdes . . . . .	55
Anfang zur Bearbeitung des Halses . . . . .	57
Zweckmäßige Kopf- und Halsstellung für das Soldatenpferd . . . . .	61
Aufrichten in der Bewegung . . . . .	70
Beachtung der Jugend und Schwäche, Kraft, Bauart, des Temperaments und Gemüths des Pferdes . . . . .	73
Schenkelscheue . . . . .	76
Aufsitzen . . . . .	78
Aufrichten im Schritt . . . . .	79
An den Zügeln stehen . . . . .	82
Aufrichten auf der Stelle . . . . .	85
<hr/>	
Die Sattellage . . . . .	98
Der Sattel . . . . .	102
<hr/>	
Zweckmäßige Vertheilung der Körper schwere des Reiters . . . . .	106
<hr/>	
Die Trensenzüaumung . . . . .	108
Gebrauch scharfer wirkender Trensengebisse . . . . .	109
Der Reithalfter . . . . .	112
Mittel, dem Zungenübernehmen über das Mundstück zu begegnen, es mit der Zeit abzugewöhnen . . . . .	112
<hr/>	
Die Hülfzügel . . . . .	115
Hülfzügel, um Pferden, die sich zu hoch tragen, eine tiefere Stellung zu geben . . . . .	116
Die Schlaufzügel mit einem Ringe oder einer Walze . . . . .	119
Hülfzügel zum Beinehmen . . . . .	121
Hülfzügel zum Aufrichten und Beinehmen . . . . .	122
Auffezzügel . . . . .	124
Der Kappzaum . . . . .	126
Mittel bei angelegtem Sprung- oder Schlaufzügel, das Vorziehen der Gurt und des Sattels zu verhindern . . . . .	128

## XVII

	Seite
Abbiegen . . . . .	129
Zurücktreten . . . . .	146
Die Versammlung . . . . .	161
Versammeln auf der Stelle . . . . .	161
Versammeln in der Bewegung . . . . .	163
Der versammelte kurze Trab . . . . .	164
Das Reiten mit Kopfstellung . . . . .	168
Die halben Paradon, halben Arrets . . . . .	170
Pariren oder Stillhalten . . . . .	173
Das Ausreiten der Ecken . . . . .	174

---

Der Zirkel . . . . .	178
Der Paß und der Antritt . . . . .	182
Das Schenkelweichen . . . . .	184
Schulterherein . . . . .	187
Gleichgewicht des Pferdes im Seitengange . . . . .	193
Contra-Schulterherein . . . . .	201
Travers . . . . .	208
Renvers . . . . .	217
Hülsen, fehlerhaften Biegungen des Pferdes vorzubeugen und sie zu corrigiren . . . . .	219
Stellung des Pferdes in Schulterherein, Travers und Renvers . . . . .	221

---

Volte und Kehrtwendung auf einem Hufschlage . . . . .	222
Travers- und Renvers-Volte und Kehrtwendung . . . . .	224
Wechselungen auf gerader Linie aus Schulterherein zu Travers, vom Travers zu Renvers und umgekehrt . . . . .	227
Wendungen auf der Stelle der Vorhand, Mittel- und Hinterhand . . . . .	230

---

Der Galopp . . . . .	233
Anleitung zum Galopp . . . . .	239
Der Galopp im Gleichgewicht . . . . .	252
Der versammelte Galopp . . . . .	254
Das Nehmen der Ecken im Galopp . . . . .	265
Galopp aus dem Schritt . . . . .	266
Galopp von der Stelle . . . . .	267
Uebergang aus dem Galopp zum Schritte . . . . .	269
Pariren aus dem Galopp . . . . .	269
Das Hankenbiegen . . . . .	272
Das Wechseln im Galopp . . . . .	277

# XVIII

	Seite
Wechseln auf Linie und à tempo . . . . .	275
Galopp auf dem Zirkel . . . . .	282
Volten im Galopp . . . . .	287
Rehrtwendung im Galopp . . . . .	289
Der gestreckte Galopp . . . . .	289
<hr/>	
Der Contre=Gang . . . . .	293
Der Contre=Trab . . . . .	294
Der Contre=Galopp . . . . .	296
<hr/>	
Die Achte . . . . .	300
Die Kurzkehrtwendung . . . . .	302
<hr/>	
Die Zdumung mit der Kandare . . . . .	310
Das Maul des Pferdes . . . . .	311
Die Kandare . . . . .	312
Die Wirkung des Mundstücks im Verhältniß zur Faust des Reiters . . . . .	321
Anwendung der verschiedenen Kandaren . . . . .	322
Anpassen der Kandare . . . . .	325
Das Anreiten mit Kandare . . . . .	328
<hr/>	
Der Redopp . . . . .	337
Das Springen . . . . .	338
Anleitung zum Springen . . . . .	342
Die Carriere . . . . .	354
Das Reiten im Freien . . . . .	361
Gewöhnen an das Militair . . . . .	368
Gewöhnen an den Schuß . . . . .	369
Anmerkungen . . . . .	370
Das Laufenlassen an der Leine . . . . .	374
Führung der Leine . . . . .	384
Führung der Peitsche . . . . .	387
Gebrauch der Sprache beim Longiren . . . . .	389
<hr/>	
Die Knochen des Pferdes (Erklärung der Tafel I.) . . . .	392
Die Muskeln des Pferdes (Erklärung der Tafel II.) . . . .	394